Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins

vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des

Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 13 (1905)

Heft: 14

Vereinsnachrichten: Aus dem Vereinsleben

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

an Hrn. Louis Cramer in Zürich adressieren, sondern ausschließlich an das unterzeichnete Sekretariat des Koten Kreuzes in Bern.

Gleichzeitig ersuchen wir die Abonnenten höflich, Sie mögen uns durch uns gesäumte Mitteilung allfälliger Adreßänderungen, sowie allfälliger Störungen in der Zustellung des Blattes im Bestreben unterstützen, das "Rote Kreuz" rechtzeitig und regelmäßig in die Hände des Adressaten gelangen zu lassen.

Für die Redaktion und Administration: Sekretariat des Roten Areuzes, Dr. W. Sahli.

Aus dem Vereinsleben.

Bernischer Hülfslehrertag in Huttwil. Rachdem lettes Jahr der bernische Hülfs- lehrertag ausgefallen ist zugunsten eines schweizerischen, der aber leider nicht zustande fam, freut es uns, den bernischen Hülfslehrern, Hülfslehrerinnen und Vereinsvorständen mitteilen zu können, daß der diesjährige Hülfslehrertag, der freundlichen Ginladung der Sektion Huttwil entsprechend, Sonntag den 30. Juli in Huttwil stattsinden wird.

Bir laden Hülfslehrer und Hülfslehrerinnen zur zahlreichen Teilnahme an der diesjährigen Bersammlung freundlich ein und, gemäß dem Beschlusse des IV. Hülfslehrertages in Langnau im Jahre 1901, besonders auch die Tit. Bereinsvorstände. Wir erlauben uns, darauf auf = merksam zu machen, daß es im Interesse der Bereine ist, wenn sie durch einen Beitrag ihren Hülfslehrern den Besuch des Hülfslehrertages ermög = lichen. Wir bitten die Borstände, gefl. dahin zu wirken.

Die Sektion Huttwil offeriert denjenigen, die schon am Samstag abend in Huttwil ankommen müssen, eventuell Freiquartiere.

Wir werden bei den Bahnverwaltungen Fahrtarreduftion zu erwirten suchen.

Tagesordnung:

Bormittags $7^{1}/_{2}$ — $10^{1}/_{2}$ Uhr: Freie Bereinigung im Hotel "Krone" (Spaziergang).

"Feldübung, Leitung: Herr Dr. med. Henne-Bitius. Supposition wird bei Beginn der Nebung ausgegeben. Sammlungsort: Hotel "Krone".

Mittags 12 — 1 " Herr Dr. med. Sahli: Kritik und anschließend Vortrag über die schweizerischen Sanitätshülfskolonnen.

Nachmittags 1¹/₄ " Mittagessen à Fr. 3. — mit Wein im Hotel "Mohren". Bährend des Mittagessens Erledigung des Geschäftlichen; nach dem Mittagessen gemütliche Vereinigung.

Mit Samaritergruß!

Der Vorftand des Samaritervereins Bern.

Vermischtes.

Das Inviläum des Fieberthermometers. Das Fieberthermometer kann in diesem Jahre das vierzigjährige Jubiläum seiner Anwendung für die Temperatursmessung Kranker feiern. Seine Wiege stand im Allgemeinen Krankenhause zu Wien. Im Jahre 1865 veröffentlichte der damalige Assistanzarzt Dr. Wirtinger, der noch heute lebt. seine Ersahrungen über die neue Untersuchungsmethode in der